



# LSV GemS SH

Landesschüler\*innenvertretung  
der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein

Landesschüler\*innensprecherin  
Amelie Biebau

Kontakt: [amelie.biebau@gems.schuelervertretung.de](mailto:amelie.biebau@gems.schuelervertretung.de)  
Presseanfragen: [presse@gems.schuelervertretung.de](mailto:presse@gems.schuelervertretung.de)  
Tel.: +49 176 80871557

## | Die Landesschüler\*innensprecherin

Kiel, der 2. Juni 2024

[LSV GemS SH](#) | Brunswiker Str. 16-22 | 24105 Kiel

An Herrn Martin Habersaat, den Vorsitzenden des Bildungsausschusses

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/3300

## STELLUNGNAHME

Die Landesschüler\*innenvertretung der Gemeinschaftsschulen in SH nimmt Stellung zu:  
**Gesetzesentwurf der Landesregierung zur Änderung des Schulgesetzes (Drucksache 20/1965)**

Sehr geehrter Herr Habersaat,

Wir, die Landesschüler\*innenvertretung der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein, begrüßen die Initiative, das Schulgesetz weiterzuentwickeln, und möchten im Folgenden auf die aus unserer Sicht wichtigsten Punkte eingehen.

Die stärkere Abbildung der Digitalisierung im Schulgesetz ist ein entscheidender Schritt, um den Unterricht zukunftsfähig zu gestalten. Wir unterstützen die Integration digitaler Lehr- und Lernformen sowie die rechtliche Absicherung von Hybridunterricht. Diese Maßnahmen sind besonders relevant, um flexibel auf individuelle Bedürfnisse und besondere Umstände reagieren zu können, wie dies während der Pandemie deutlich wurde. Es ist jedoch wichtig, dass Schulen dabei technisch und personell ausreichend ausgestattet werden.

Wir begrüßen ausdrücklich die Erweiterung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schulen, um Schüler\*innen aktiv gegen Antisemitismus, Rassismus und jede Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit zu befähigen. Die Schule sollte ein Ort sein, an dem Toleranz, Respekt und demokratische Werte gefördert werden. Diese Werte sollten nicht nur im Lehrplan, sondern auch im Schulalltag verankert sein.

Die geplante Stärkung der Elternmitwirkung bei der inklusiven Beschulung sowie die Möglichkeit für Eltern von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf, ein zusätzliches Mitglied mit beratender Stimme in den Schulelternbeirat zu wählen, sind Schritte in die richtige Richtung. Eine enge Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrkräften und Schulleitung ist essenziell für den Erfolg inklusiver Bildungsangebote.

Die Erweiterung der Mitwirkungsrechte von Schüler\*innen, insbesondere bei der inklusiven Beschulung und in den Jahrgangsstufen 1 bis 4, begrüßen wir sehr. Es ist wichtig, dass auch jüngere Schüler\*innen ihre Stimme einbringen können und bei Entscheidungen, die sie betreffen, gehört werden.

Die Anpassung der Regelungen zur Errichtung von Gemeinschaftsschulen und die Abschaffung der bisherigen Vorgabe, dass diese nur durch die Verbindung von Schulen

---

verschiedener Schularten entstehen können, unterstützen wir. Gemeinschaftsschulen bieten ein inklusives und durchlässiges Bildungssystem, das allen Schüler\*innen gerecht wird.

Die Maßnahmen zur Erkennung und Verhinderung von Schulpflichtverletzungen und Schulabsentismus sind wichtig, um frühzeitig einzugreifen und betroffene Schüler\*innen zu unterstützen. Wir möchten betonen, dass Präventionsmaßnahmen und individuelle Unterstützung Vorrang vor Sanktionen haben sollten, um langfristige Lösungen zu ermöglichen.

Die Sicherstellung der Gewähr, dass Ersatzschulen in ihren Lehrzielen und Einrichtungen nicht hinter den öffentlichen Schulen zurückstehen, ist eine notwendige Maßnahme. Alle Schüler\*innen haben das Recht auf eine gleichwertige Bildung, unabhängig davon, ob sie eine öffentliche oder eine Ersatzschule besuchen.

Zusammenfassend sehen wir viele positive Aspekte im Gesetzentwurf und unterstützen die vorgeschlagenen Änderungen. Wir hoffen, dass die Umsetzung der Gesetzesänderungen zu einer Stärkung und Weiterentwicklung des schleswig-holsteinischen Schulsystems führt, die den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht wird.

Bei Rückfragen stehe ich ihnen nach Absprache gerne unter den oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**Amelie Biebau**

Landesschüler\*innensprecherin der Gemeinschaftsschulen in SH